



Gleichlautend

Herrn Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1449/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	28.09.2015

Erneuerung der Kühlwasserpipeline vom Werk Godorf entlang Naturschutzgebiet Sürther Aue und Einleitung in den Rhein bei Rhein-KM 672,8

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. September 2015 zu setzen.

Die Erneuerung der Kühlwasserleitung wurde am 20. April 2015 genehmigt. Aufbau, Absperrung und Zuwegung der Baustelle im Bereich Leinpfad erfolgte bereits am 07. April 2015. Seitdem erfolgte eine sog. Offene Verlegung unter dem Leinpfad in den Rhein.

Seit nunmehr 6 Monaten wird der abgesperrte Baubereich von Wildbrombeeren und weiteren Gehölzen überwuchert.

Ein Baufortgang bzw. Beendigung ist bis heute, 20. September 2015, nicht erkennbar.

Die CDU-Fraktion bittet daher um Beantwortung folgender Fragen.

1. Warum dauert die Fertigstellung so lange?
2. Wann ist eine endgültige Fertigstellung vorgesehen?
3. Gibt es Probleme, warum die Fertigstellung solange dauert? z.B. extremes Niedrigwasser.
4. Wer überprüft das „Kühlwasser“ auf evtl. Schadstoffe. Die Temperatur beträgt auf der Außenhülle des Stahlrohrs 30°.
5. Wird die Überprüfung des Kühlwassers von Seiten der Stadt Köln



CDU KÖLN

Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Rodenkirchen

durchgeführt(Umweltamt) oder durch ein durch die Fa. Shell beauftragtes Gutachterbüro von Flüssigkeitsanalysen?

6. Wie oft wird das Kühlwasser innerhalb eines Kalenderjahres überprüft?

7. Besteht für Menschen eine Gefahr, z.B. beim Baden 200m rheinabwärts, auch wenn das Baden im Strom untersagt ist?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Schykowski

gez. Küpper